

# Kinder brauchen Schutzengel

Ein gesundes Mittagessen, Hilfe bei den Hausaufgaben und ganz viel menschliche Zuwendung: Im Schutzengel-Haus in Berlin-Steglitz bekommen benachteiligte Kinder vielfältige Unterstützung und die Wertschätzung, die ihnen sonst oft verwehrt bleibt.



**Bianca Sommerfeld,**  
Geschäftsführerin des  
SchutzengelWerks in Berlin

verabredet, Vinzenz chillt in der Kuschelecke ... Im Schutzengel-Haus geht es locker und lustig zu – hier wird gespielt, gelernt, gekocht, gequatscht und auch mal heftig gestritten. So wie in einer großen Familie. Rund 30 Kinder und Jugendliche aus sozial oder wirtschaftlich benachteiligten Familien kommen nach der Schule täglich in die Freizeiteinrichtung; einige bleiben den ganzen Nachmittag, andere schauen nur mal kurz vorbei.

## Zweites Zuhause

„Bei uns gibt es nicht nur ein warmes Essen, sondern auch Hausaufgabenhilfe und vielfältige Sport- und Kreativangebote. Die Kinder können malen, werken, Musik machen, Tischtennis spielen, boxen lernen und sich auch einfach mal zurückziehen“, sagt Bianca Sommerfeld. Die 52-Jährige, selbst dreifache Mutter, ist Geschäfts-

führerin des SchutzengelWerks. Die gemeinnützige Organisation, die seit 2013 unterschiedliche Teilhabe-Angebote für Kinder bereitstellt, hat sich hohe Ziele gesteckt: Benachteiligten jungen Menschen neue Perspektiven aufzuzeigen, ihnen Mut zu machen und Selbstvertrauen zu geben.

## Nur Mut

Denn gerade daran mangelt es oft am meisten. „Du bist dumm, dick, nutzlos ...“, Demütigung, Verletzung und Mobbing gehören für viele Kiez-Kinder zum Alltag. „Ihr stark angeknackstes Selbstwertgefühl zu pushen und sie nachhaltig zu bestärken, ist oft eine Herkulesaufgabe“, weiß Bianca Sommerfeld. „Aber unser Einsatz lohnt sich.“ Glücklich ist die engagierte Powerfrau, „ihre“ Schützlinge ein Stück auf ihrem Lebensweg begleiten zu dürfen. „Wenn ein desillusionierter



Familiäre Atmosphäre und ein Gefühl von Geborgenheit: Am langen Esstisch malen, lernen und essen Kids und Mitarbeiter\*innen gemeinsam.

Zehnjähriger beim Boxtraining über sich hinauswächst und plötzlich an sich glaubt oder eine schüchterne Zwölfjährige, die kaum Deutsch spricht, später einen 1 a Schulabschluss schafft, fühle ich tiefe Dankbarkeit und Demut.“

## Wenig Geld, viele Sorgen

Es sind vor allem Kinder von Geflüchteten, Bürgergeld-Empfänger\*innen, Aufstocker\*innen und Alleinerziehenden, die sich im Schutzengel-Haus aufgehoben fühlen und regelmäßig zum Essen und Spielen hierher kommen. „Viel Arbeit, sehr knappes Budget und abends keine Nerven mehr, sich um die Hausaufgaben zu kümmern“, fasst Bianca Sommerfeld die Problemlage der Familien zusammen.



Foto: SchutzengelWerk gGmbH  
Fotos: S & D Verlag GmbH

Neues ausprobieren:  
Im Schutzengel-Haus wird es  
den Jüngsten nie langweilig.

In 20 Tagen  
„SO GUT WIE  
NEU“ fühlen

Einzigartige  
MOOR- UND  
KRÄUTER-  
KOMPETENZ  
aus Österreich



## Den Körper von innen reinigen

Kräuter-Moor Trinkkuren  
mit Bärlauch oder roter Bete



Zum  
Produkt

Erhältlich in  
Ihrer Apotheke.



**SonnenMoor®**  
natürlich wirkungsvoll



Hilfe, die ankommt: Verlagsleiterin **Petra Wresch** (links) reiste persönlich nach Berlin-Steglitz, um das Schutzengel-Haus kennenzulernen und **Bianca Sommerfeld** (rechts) eine großzügige Spende zu überreichen.

Und die Bedürftigkeit wird immer größer: Bundesweit lebt jedes fünfte Kind in Armut, in Berlin fast jedes vierte. „Es müsste noch viel, viel mehr Freizeiteinrichtungen und kostenlose Angebote für benachteiligte Kids geben“, seufzt die Geschäftsführerin.

Doch die öffentlichen Kassen sind leer, qualifizierte Pädagog\*innen und Sozialarbeiter\*innen schwer zu bekommen. Da ist es kein Wunder, dass das SchutzengelWerk die so wichtige Arbeit für das Wohl der Kinder und die vielen Projekte – von kostenloser Nachhilfe bis zum Schwimmkurs – fast ausschließlich über Spenden finanziert. Und deshalb selbst auf großzügige Schutzengel angewiesen ist.

### Helpen mit Herz

Ein solcher Schutzengel ist Petra Wresch, Verlagsleiterin und Herausgeberin der Zeitschrift „Naturheilkunde & Gesundheit“. „Ich bin durch eine große TV-Spendengala zugunsten von Kindern auf das Schutzengel-Haus in Berlin-Steglitz aufmerksam geworden“, erinnert sie sich. Für Petra Wresch, die selbst in prekären Verhältnissen aufgewachsen ist und weiß, was es heißt, arm und auf sich gestellt zu sein, war sofort klar: Es wird meine Mission, dieses Projekt zu unterstützen! Seither hilft die Geschäftsfrau der gemeinnützigen Organisation mit Geldspenden und packt – mit tatkräftiger Unterstützung der gesamten Belegschaft – alljährlich unzählige Weihnachtstüten

für die Kids. „Ich bin dankbar, dass ich meinen Weg machen konnte, und es ist mir ein Herzensanliegen, ein Stück von meinem Lebensglück weiterzugeben“, sagt sie.

Mittlerweile hat Petra Wresch das Schutzengel-Haus in Berlin-Steglitz persönlich besucht. Hier durfte sie Mariem, Zerda, Emilio und viele andere großartige junge Menschen kennenlernen – mit den Kids spielen und lachen. „Kinder sind unsere Zukunft, und jedes Kind hat eine Chance im Leben verdient“, ist sie überzeugt.



**SCHUTZENGELOWERK**  
Soziale Verantwortung – Aktive Hilfe

## Schutzengel gesucht

Zwei Schutzengel-Häuser in Berlin, kostenlose Nachhilfe und Schwimmunterricht für Kinder aus sozial schwachen Familien, gesundes Essen, Kreativangebote, Naturerlebnisse und, und, und ... Spendengelder sorgen dafür, dass die vom SchutzengelWerk betreuten Einrichtungen und Projekte auch mittelfristig auf sicheren Füßen stehen können. Werden auch Sie ein Schutzengel! Mehr Infos unter: [schutzengelwerk.de](http://schutzengelwerk.de)

